

Inhaltsverzeichnis

Danksagung — V

1 Einleitung — 1

2 Was ist ein Metabild? — 8

- 2.1 Die Entwicklung von Metaisierungen in der Kunst — 8
- 2.2 Annäherungen an einen Metabildbegriff — 15
- 2.3 Wahrnehmung der Wahrnehmung als Motiv von Metaisierungen — 25
- 2.4 Paradigmatische Formen von Metabildern — 28
 - 2.4.1 Bild(er) im Bild — 29
 - 2.4.2 Spiegelungen im Bild — 33
 - 2.4.3 Trompe l'œils — 35
 - 2.4.4 Kippbilder — 37
 - 2.4.5 Variationen und serielle Bilder — 39
- 2.5 Muster der reflexiven Bezugnahme — 40
 - 2.5.1 Zeigen und Verhüllen — 42
 - 2.5.2 Totalität und Fragment — 44
 - 2.5.3 Täuschung und Authentizität — 46
- 2.6 Hypothesen zur Einbindung von Metabildern in die Dichtung — 48

3 Metabilder in Alain Robbe-Grillet's *Die schöne Gefangene* — 54

4 Adolf Muschgs *Das Licht und der Schlüssel* — 78

- 4.1 Einführung und Forschungsüberblick — 78
- 4.2 Metaphorik des Sehens — 86
- 4.3 Metabilder in Muschgs Werk — 89
 - 4.3.1 Muschgs metareflexive Deutung von Jan Vermeers *Frau mit Waage* — 90
 - 4.3.2 Der Maler in Caspar Wolfs *Eingang zur westlichen Beatushöhle mit dem Efeubaum* — 93
 - 4.3.3 Die Gattung der Stillebenmalerei — 95
 - 4.3.4 David Baillys *Selbstbildnis mit Vanitassymbolen* – Die bildnerische Strategie der Inversion — 100
 - 4.3.5 Die Doppelkodierung von Pieter Claesz' *Vanitasstilleben* — 105
 - 4.3.6 Betrachtung der Betrachtung in Jan Vermeers *Die Malkunst* — 110
 - 4.3.7 Isomorphien zwischen Marcel Duchamps *Großem Glas* und *Das Licht und der Schlüssel* — 117

- 4.3.8 Cornelis Gijsbrechts' *Rückseite eines Gemäldes* — 127
- 4.3.9 „Dies ist keine Pfeife“. Trugbild oder dialektisches Kippbild? — 130
- 4.4 Zwischenfazit I: Endlose Suche nach dem perfekten Bild — 135
- 4.4.1 „In der Täuschung liegt der Stoff für jedes Meisterwerk.“ (LuS, 315) – Täuschung und Authentizität — 140
- 4.4.2 „[E]in Bild für das GANZE“ (LuS, 449) – Totalität und Fragment — 146
- 4.4.3 „Die Geschichte, die das Bild erzählt, ist nicht in ihm enthalten“ (LuS, 456) – Zeigen und Verhüllen — 154

- 5 Kuno Raebers *Bilder Bilder* — 159**
- 5.1 Einführung und Forschungsüberblick — 159
- 5.2 Metaphorik des Sehens — 167
- 5.3 Metabilder in Raebers Werk — 172
- 5.3.1 Exkurs – Bildvariationen als Schreibimpuls am Beispiel des Romans *Das Ei* — 172
- 5.3.2 Ein Bild des Ganzen: Diego Velázquez' *Las Meninas* — 180
- 5.3.3 Pablo Picassos *Las-Meninas*-Variationen — 201
- 5.3.4 Giovanni Paolo Panninis Capriccio *Roma Antica* — 203
- 5.3.5 Medienwechsel als ‚Prüfung‘ in Bartholomäus Strobel's *Das Gastmahl des Herodes* — 210
- 5.3.6 Francisco de Zurbaráns *Das heilige Antlitz* — 216
- 5.3.7 Bilder rufen Bilder herbei: Die Bildreihen von Lukretia, Susanna und Judith — 223
- 5.3.8 Der Bilderhimmel von Hergiswald – Entdeckung eines poetologischen Archetypus — 229
- 5.4 Zwischenfazit II: Das literarische Vera Icon — 242
- 5.4.1 Das Große im Kleinen erlebbar machen – Totalität und Fragment — 245
- 5.4.2 Maskerade enthüllt – Verhüllen und Zeigen — 249
- 5.4.3 Flucht vor Bildern – Täuschung und Authentizität — 253

- 6 Metabilder in der Literatur – Die Logik der Kunst als Durchbrechung von Logik — 259**

Abbildungsverzeichnis — 268

Siglenverzeichnis — 270

Literaturverzeichnis — 271

Personenverzeichnis — 290